



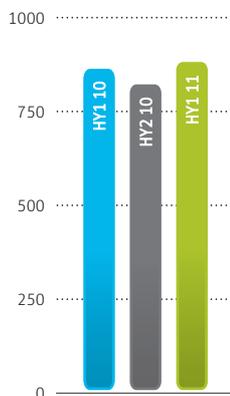
Halbjahresbericht 2011



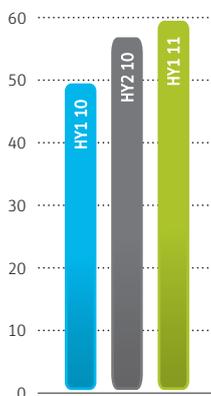
Autoneum im Überblick

in Mio CHF

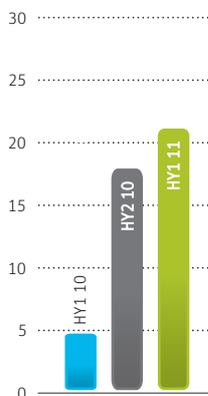
Bruttoumsatz



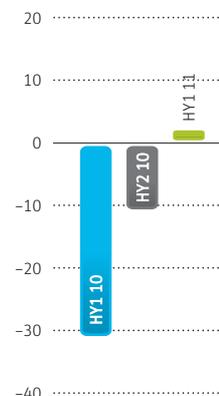
EBITDA



EBIT



Konzernergebnis



Mio CHF	Januar – Juni 2011	Januar – Juni 2010	Veränderung	Veränderung in Lokalwährungen
Autoneum-Konzern				
Bruttoumsatz	880.6	876.7	0.5%	15.4%
Nettoumsatz	860.5	856.9	0.4%	15.4%
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (EBITDA)	58.5	49.6		
• in % vom Nettoumsatz	6.8	5.8		
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-36.9	-45.0		
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	21.6	4.6		
• in % vom Nettoumsatz	2.5	0.5		
Konzernergebnis	1.5	-30.8		
• in % vom Nettoumsatz	0.2	-3.6		
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	30.1	22.8	31.9%	
Personalbestand am Ende der Berichtsperiode ¹	9 124	8 426	8.3%	
Business Groups (BG)				
Nettoumsatz BG Europe	461.3	460.9	0.1%	11.2%
EBITDA – BG Europe	20.4	4.1		
• in % vom Nettoumsatz	4.4	0.9		
Nettoumsatz BG North America ²	286.6	277.9	3.1%	24.6%
EBITDA – BG North America	27.9	33.9		
• in % vom Nettoumsatz	9.7	12.2		
Nettoumsatz BG Asia	42.9	34.3	25.0%	44.3%
EBITDA – BG Asia	3.3	3.7		
• in % vom Nettoumsatz	7.7	10.8		
Nettoumsatz BG SAMEA ³	71.1	76.5	-7.1%	6.1%
EBITDA – BG SAMEA	5.1	6.7		
• in % vom Nettoumsatz	7.2	8.8		

1. Ohne Lehrlinge und temporär Mitarbeitende.

2. Umfasst USA, Kanada und Mexiko.

3. Umfasst Südamerika, Mittlerer Osten und Afrika.

Autoneum steigert Umsatz in Lokalwährungen um über 15% und erzielt positives Konzernergebnis



Martin Hirzel
Chief Executive Officer

Hans-Peter Schwald
Präsident des Verwaltungsrats

Im ersten Halbjahr 2011 steigerte Autoneum in allen Regionen die Umsätze in Lokalwährung deutlich und erzielte insgesamt eine Umsatzzunahme von 15.4%, was klar über den Wachstumszahlen der Automobilproduktion liegt. Der in Schweizer Franken konsolidierte Bruttoumsatz nahm um 0.5% auf 880.6 Mio. CHF zu (Vorjahr: 876.7 Mio. CHF). Die weltweite Automobilproduktion stieg im ersten Semester 2011 im Vergleich zur Vorjahresperiode um 2% auf 37.5 Millionen Fahrzeuge an. Die japanischen Hersteller hatten weltweit unter den Auswirkungen des Erdbebens vom März 2011 in Japan zu leiden, was die Umsatz- und Profitabilitätsentwicklung von Autoneum beeinflusste. Das betriebliche Ergebnis EBITDA verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 17.9% auf 58.5 Mio. CHF (Vorjahr: 49.6 Mio. CHF) und das Betriebsergebnis (EBIT) stieg deutlich auf 21.6 Mio. CHF (Vorjahr: 4.6 Mio. CHF), vor allem dank einem tieferen Personalaufwand von 28.2% des Nettoumsatzes (Vorjahr: 30.4%) und reduziertem sonstigem Betriebsaufwand von 14.6% des Nettoumsatzes (Vorjahr 17.3%). Ergebnismindernd wirkten sich vor allem die steigenden Rohstoffpreise, der Japan-Effekt und der starke Schweizer Franken aus. Der Materialaufwand erhöhte sich auf 50.8% (Vorjahr 47.9%). Autoneum verbesserte das Konzernergebnis um 32.3 Mio. CHF auf 1.5 Mio. CHF.

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Wir freuen uns, Ihnen den ersten Halbjahresbericht der Autoneum Holding AG seit der Kotierung der Gesellschaft an der SIX Swiss Exchange im Mai dieses Jahres vorlegen zu können.

Erfolgreicher Börsengang

An der Generalversammlung vom 13. April 2011 stimmten die Aktionäre der Rieter Holding AG dem Antrag des Verwaltungsrats zu, den Rieter-Konzern aufzuteilen und die beiden Divisionen Automotive Systems und Textile Systems als selbständige börsenkotierte Unternehmen weiterzuführen. Seit dem 13. Mai 2011 ist der frühere Automobilbereich von Rieter unter dem Namen Autoneum (Börsenkürzel: AUTN) an der Schweizer Börse kotiert.

Weitere Steigerung von Umsatz und Profitabilität

Die weltweite Automobilproduktion nahm im ersten Semester im Vergleich zur Vorjahresperiode von 36.6 Mio. auf 37.5 Mio. Fahrzeuge zu. Insgesamt liegt die weltweite Automobilproduktion trotz einer starken Erholung immer noch unter dem Halbjahres-Höchststand von 38.3 Mio. Fahrzeugen des Jahres 2007. Autoneum erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2011 einen Bruttoumsatz von 880.6 Mio. CHF (Vorjahr: 876.7 Mio. CHF). In Lokalwährungen betrug die Steigerung 15.4%. Der Nettoumsatz belief sich auf 860.5 Mio. CHF. Das Wachstum von Autoneum ist auf erfolgreiche Fahrzeugmodelle, namentlich in Nordamerika, überproportionales Wachstum in Asien dank dem Ausbau in den letzten Jahren und die positive Grundstimmung in den meisten Automobilmärkten zurückzuführen. Das grösste Wachstum in lokalen Währungen verzeichneten die Business Group Asia mit +44% und die Business Group North America mit +25% höherem Nettoumsatz.

Autoneum erreichte in allen Business Groups einen operativen Gewinn auf Stufe EBITDA und EBIT und verbesserte die Profitabilität im Vergleich zum ersten und zum zweiten Halbjahr 2010 deutlich, vor allem dank operativer Fortschritte in Europa. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg auf 58.5 Mio. CHF. Dies sind 6.8% des Nettoumsatzes. Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich auf 21.6 Mio. CHF, was einer EBIT-Marge von 2.5% entspricht.

Die steigenden Rohstoff- und Materialkosten, die Ereignisse in Japan und der damit verbundene temporäre Rückgang der Kapazitätsauslastung in Nordamerika und China sowie der starke Schweizer Franken machten weitere Ertragsfortschritte zunichte.

Die deutlich tiefere Bruttoverschuldung im ersten Halbjahr 2011 im Vergleich zur Vorjahresperiode bewirkte eine tiefere Zinsbelastung, was sich positiv auf das Finanzergebnis auswirkte. Dieses beträgt -11.2 Mio. CHF und wurde im Vorjahresvergleich mehr als halbiert.

Per Ende der Berichtsperiode liegt das Konzernergebnis bei 1.5 Mio. CHF, nach -30.8 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2010.

Autoneum weist per 30. Juni 2011 eine Eigenkapitalquote (inklusive nachrangiger Aktionärsdarlehen) von über 30% aus. Mit der Aufteilung des Rieter-Konzerns wurde die bisher durch Rieter sichergestellte Finanzierung durch eine externe, langfristige Bankenfinanzierung abgelöst. Die Bruttoverschuldung reduzierte sich im ersten Halbjahr um 81.1 Mio. CHF auf 220.9 Mio. CHF. Die Nettoverschuldung ist per Bilanzstichtag mit 165.4 Mio. CHF leicht höher als per Jahresende. Autoneum verfügt über eine solide Bilanz.

Autoneum beschäftigte am Ende der Berichtsperiode 9 124 Mitarbeitende (per 31.12.10: 8 409). Der Anstieg erfolgte aufgrund der Volumenausweitung in Nordamerika und Asien. In Europa reduzierte sich die Mitarbeiterzahl wegen der Restrukturierung. Insgesamt ging der Anteil der Mitarbeitenden in Hochkostenländern von 65 % auf 63% weiter zurück. Der Anteil in Tiefkostenländern stieg dementsprechend auf 37% an.

Gezielter Ausbau namentlich in Asien

Autoneum hat die Produktionskapazitäten in Asien weiter ausgebaut. So wurde im ersten Halbjahr 2011 im chinesischen Shenyang ein weiteres Werk eröffnet, das lokale und ausländische Hersteller mit Hitzeschildern und Akustikkomponenten beliefert. Somit ist Autoneum mit fünf Produktionswerken und einem Entwicklungszentrum im Wachstumsmarkt China sowie mit zwei Werken in Indien präsent. Im tschechischen Bor errichtete Autoneum im ersten Halbjahr Kapazitäten. Die Produktion startet im Herbst 2011. Im schweizerischen Sevelen wurde eine Anlage zur Produktion von leichtgewichtigen Unterboden-Systemen mit der neuen RUS-Fasertechnologie aufgebaut. Die Anlage wird im September 2011 eingeweiht.

Mitte Jahr hat Autoneum seine Akustik- und Technologiekompetenz an der ersten internationalen Automotive Acoustics Conference an der ETH in Zürich präsentiert. In zahlreichen Vorträgen gaben Autoneum Experten und andere internationale Fachleute einen Überblick über die neuesten Entwicklungen, um Fahrzeuge leiser und komfortabler auszustatten sowie deren CO₂-Ausstoss zu reduzieren. Die über 150 Teilnehmer bedeutender Automobilhersteller und -zulieferer legen Zeugnis ab von der grossen Bedeutung der Akustik in der Fahrzeugentwicklung. Autoneum nimmt in diesem Bereich eine weltweit führende Rolle ein.

Business Groups

In Europa stieg die Automobilproduktion in der Berichtsperiode um 4% auf 9.1 Mio. Fahrzeuge an, vor allem dank stark gesteigerter Exporte nach Asien und den USA. Die Business Group Europe verzeichnete im ersten Halbjahr einen Nettoumsatz von 461.3 Mio. CHF (Vorjahr 460.9 Mio. CHF). In Lokalwährungen erhöhte sich der Nettoumsatz um 11%. Der EBITDA der Business Group Europe verbesserte sich von 4.1 Mio. CHF im Vorjahr auf 20.4 Mio. CHF (4.4% des Nettoumsatzes), hauptsächlich dank Restrukturierungseffekten, operativer Verbesserungen und der Volumenausweitung.

Die Automobilproduktion in Nordamerika nahm im ersten Halbjahr 2011 um 6% auf 6.4 Mio. Fahrzeuge zu. Die Business Group North America verzeichnete in der Berichtsperiode einen Anstieg des Nettoumsatzes um 3% auf 286.6 Mio. CHF.

Der EBITDA ging wegen der Japan-Krise von 33.9 Mio. CHF auf 27.9 Mio. CHF zurück, was einer EBITDA-Marge von 9.7% entspricht.

Die Automobilproduktion in Asien (ohne Japan) stieg in der Berichtsperiode um insgesamt 7% auf 13.9 Mio. Fahrzeuge, in China um rund 5% auf 8.6 Mio. Fahrzeuge. Die Business Group Asia steigerte den Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2011 um 25% auf 42.9 Mio. CHF (in Lokalwährungen um 44%). Der EBITDA ging von 3.7 Mio. CHF in der Vorjahresperiode auf 3.3 Mio. CHF zurück. Die EBITDA-Marge erreichte 7.7% des Nettoumsatzes.

In Südamerika nahm die Automobilproduktion um 11% zu und stieg von 2.0 auf 2.2 Mio. Fahrzeuge an. Die Business Group South America, Middle-East, Africa (SAMEA) erzielte im ersten Halbjahr 2011 in Lokalwährungen einen um 6% höheren Nettoumsatz im Vergleich zum Vorjahr. In Schweizer Franken ging er von 76.5 Mio. CHF auf 71.1 Mio. CHF zurück. Der EBITDA reduzierte sich leicht auf 5.1 Mio. CHF. Dies sind 7.2% des Nettoumsatzes.

Ausblick

Trotz verschiedener ungünstiger Einflüsse im Marktumfeld rechnet Autoneum für das Gesamtjahr 2011 in Lokalwährungen mit einem Umsatzwachstum über der mittelfristigen Zielsetzung von 4–5%. Die Umsätze im zweiten Halbjahr 2011 werden aus saisonalen Gründen etwas tiefer sein, obwohl mit einer Erholung bei den japanischen Kunden gerechnet werden kann. Autoneum geht davon aus, die operative Marge trotz der massiven Erhöhung der Rohstoffpreise im Vergleich zum Geschäftsjahr 2010 zu verbessern und strebt für das Gesamtjahr 2011 – wie im März angekündigt – ein positives Nettoergebnis an. Das Unternehmen erwartet im zweiten Semester vor allem bei den Business Groups ausserhalb Europas eine Margenverbesserung. Autoneum wird sich darauf konzentrieren, die operative Leistungsfähigkeit weiter zu steigern und die Materialpreiserhöhungen durch Weiterverrechnung an die Kunden sowie durch weitere operative Massnahmen so weit als möglich zu kompensieren.

Winterthur, 28. Juli 2011

Hans-Peter Schwald



Präsident
des Verwaltungsrats

Martin Hirzel



Chief Executive Officer

Konzernerfolgsrechnung

	Januar – Juni 2011		Januar – Juni 2010	
	Mio CHF	% ¹	Mio CHF	% ¹
Bruttoumsatz	880.6		876.7	
Erlösminderungen	-20.1		-19.8	
Nettoumsatz	860.5		856.9	
Bestandesänderungen Halb- und Fertigfabrikate	0.7		7.7	
Unternehmensleistung	861.2	100.0	864.6	100.0
Materialaufwand	-437.4	-50.8	-410.7	-47.9
Personalaufwand	-242.7	-28.2	-260.8	-30.4
Sonstiger Betriebsaufwand	-125.2	-14.6	-148.5	-17.3
Sonstiger Betriebsertrag	2.6	0.3	5.0	0.6
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (EBITDA)	58.5	6.8	49.6	5.8
Abschreibungen und Amortisationen	-36.9	-4.3	-45.0	-5.3
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	21.6	2.5	4.6	0.5
Finanzergebnis	-11.2		-23.4	
Konzernergebnis vor Steuern	10.4	1.2	-18.8	-2.2
Ertragssteuern	-8.9		-12.0	
Konzernergebnis	1.5		-30.8	
Davon Aktionäre der Autoneum Holding AG	-3.2		-38.0	
Davon Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	4.7		7.2	
Ergebnis pro Aktie (in CHF) ²	-0.69		-8.15	

1. In % vom Nettoumsatz.

2. Kein Verwässerungseffekt.

Konzerngesamtergebnisrechnung

Mio CHF	Januar – Juni 2011	Januar – Juni 2010
Konzernergebnis	1.5	-30.8
Veränderung Umrechnungsdifferenzen	-26.1	3.4
Zur Veräusserung verfügbare Finanzinstrumente:		
Veränderung Fair Value	-1.3	-1.2
Ertragssteuern	0.2	0.2
Total übrige Posten des Gesamtergebnisses	-27.2	2.4
Total Gesamtergebnis	-25.7	-28.4
Davon Aktionäre der Autoneum Holding AG	-24.7	-37.0
Davon Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-1.0	8.6

Konzernbilanz

Mio CHF	30. Juni 2011	31. Dezember 2010
Aktiven		
Sachanlagen	363.5	388.4
Sonstiges Anlagevermögen	37.0	43.7
Anlagevermögen	400.5	432.1
Vorräte	127.1	135.0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	309.0	262.1
Sonstige Forderungen	54.2	42.2
Wertschriften und Festgeldanlagen	0.2	1.2
Flüssige Mittel	55.3	149.8 ¹
Umlaufvermögen	545.8	590.3
Aktiven	946.3	1 022.4
Passiven		
Anteil Eigenkapital Aktionäre der Autoneum Holding AG	223.3	193.0
Anteil Eigenkapital nicht beherrschender Gesellschafter	43.9	55.1
Total Eigenkapital	267.2	248.1
Nachrangige Aktionärsdarlehen	25.0	0.0
Langfristige Finanzschulden	122.2	103.2
Rückstellungen, sonstige langfristige Verbindlichkeiten	67.4	83.8
Langfristiges Fremdkapital	214.6	187.0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	214.2	211.2
Anzahlungen von Kunden	44.5	34.9
Kurzfristige Finanzschulden	73.7	198.8 ²
Rückstellungen, sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	132.1	142.4
Kurzfristiges Fremdkapital	464.5	587.3
Fremdkapital	679.1	774.3
Passiven	946.3	1 022.4

1. Die flüssigen Mittel in der verkürzten Konzernbilanz per 31. Dezember 2010 enthalten Cash-Pool-Positionen gegenüber dem Rieter-Konzern von 26.4 Mio. CHF.

2. Die kurzfristigen Finanzschulden in der verkürzten Konzernbilanz per 31. Dezember 2010 enthalten Cash-Pool-Positionen gegenüber dem Rieter-Konzern von 136.1 Mio. CHF.

Veränderung des Konzerneigenkapitals

Mio CHF	Aktienkapital ¹	Kapitalreserven ^{1,2}	Übrige Posten des Gesamtergebnisses	Anteil Aktionäre Autoneum Holding AG	Anteil nicht beherrschender Gesellschafter	Total Konzern-eigenkapital
Stand 31.12.2009	0.0	-141.2	-16.5	-157.7	52.4	-105.3
Konzernergebnis	0.0	-38.0	0.0	-38.0	7.2	-30.8
Übrige Posten des Gesamtergebnisses	0.0	0.0	1.0	1.0	1.4	2.4
Total Gesamtergebnis	0.0	-38.0	1.0	-37.0	8.6	-28.4
Dividenden an die Rieter Holding AG	0.0	-12.0	0.0	-12.0	0.0	-12.0
Kapitaleinlage der Rieter Holding AG	0.0	61.0	0.0	61.0	0.0	61.0
Dividenden an nicht beherrschende Gesellschafter	0.0	0.0	0.0	0.0	-6.1	-6.1
Stand 30.06.2010	0.0	-130.2	-15.5	-145.7	54.9	-90.8
Stand 31.12.2010	0.2	192.4	0.4	193.0	55.1	248.1
Konzernergebnis	0.0	-3.2	0.0	-3.2	4.7	1.5
Übrige Posten des Gesamtergebnisses	0.0	0.0	-21.5	-21.5	-5.7	-27.2
Total Gesamtergebnis	0.0	-3.2	-21.5	-24.7	-1.0	-25.7
Kapitaleinlage der Rieter Holding AG	0.0	55.0	0.0	55.0	0.0	55.0
Dividenden an nicht beherrschende Gesellschafter	0.0	0.0	0.0	0.0	-10.2	-10.2
Stand 30.06.2011	0.2	244.2	-21.1	223.3	43.9	267.2

1. Die Autoneum Holding AG wurde am 2. Dezember 2010 gegründet. Insgesamt wurde das Kapital im zweiten Halbjahr 2010 um 401.9 Mio. CHF erhöht.

2. Bis zum Zeitpunkt der Aufteilung stellen die Kapitalreserven die Investition der Rieter Holding AG dar.

Konzerngeldflussrechnung

Mio CHF	Januar – Juni 2011	Januar – Juni 2010
Konzernergebnis	1.5	- 30.8
Zinsertrag / Zinsaufwand	9.9	19.1
Ertragssteuern	8.9	12.0
Abschreibungen und sonstiger liquiditätsunwirksamer Ertrag und Aufwand	36.9	42.3
Veränderung Nettoumlaufvermögen	- 53.4	- 31.6
Erhaltene / bezahlte Zinsen	- 9.7	- 19.1
Bezahlte Steuern	- 5.7	- 4.3
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	- 11.6	- 12.4
Investitionen in Sachanlagen und sonstiges Anlagevermögen	- 30.1	- 22.8
Erlös aus Verkauf von Sachanlagevermögen	2.0	3.9
Veränderung Wertschriften und Festgeldanlagen	0.9	- 2.9
Devestitionen von Geschäftseinheiten	0.0	- 1.4
Geldfluss aus Investitionen und Devestitionen	- 27.2	- 23.2
Dividenden an die Rieter Holding AG	0.0	- 12.0
Dividenden an nicht beherrschende Gesellschafter	- 10.2	- 6.1
Einnahmen aus der Kapitaleinlage der Rieter Holding AG	0.0	3.6
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden – Rieter-Konzern	0.0	6.5
Aufnahme von kurzfristigen Finanzschulden – Rieter-Konzern	50.9	60.8
Saldierung der kurzfristigen Finanzschulden – Rieter-Konzern	- 193.1	0.0
Aufnahme von nachrangigen Aktionärsdarlehen	25.0	0.0
Rückzahlung / Aufnahme von kurzfristigen Finanzschulden	13.5	4.0
Rückzahlung / Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	91.1	- 1.0
Geldfluss aus Finanzierung	- 22.8	55.8
Währungseinflüsse	- 6.5	0.4
Veränderung flüssige Mittel	- 68.1	20.6
Flüssige Mittel am Jahresanfang	123.4	65.5
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	55.3	86.1

Anmerkungen zur Halbjahresrechnung

1 Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze

Aufteilung und Kotierung an der SIX Swiss Exchange

An der Generalversammlung der Rieter Holding AG vom 13. April 2011 wurde beschlossen, alle Aktien der Autoneum Holding AG, welche das Geschäft der Division Automotive Systems umfasste, als Sonderdividende an die Aktionäre auszuschütten. Am 13. Mai 2011 wurden die Aktien der Autoneum Holding AG an der SIX Swiss Exchange kotiert und erstmals gehandelt.

Grundlage für die Erstellung der Halbjahresrechnung

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresbericht wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt. Er basiert auf den nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüssen aller Konzerngesellschaften per 30. Juni 2011. Die Konzernersfolgsrechnung, Konzernbilanz und Konzerngeldflussrechnung sind in verkürzter Form dargestellt.

Der erstmals erstellte, verkürzte konsolidierte Halbjahresbericht umfasst nicht alle Angaben einer konsolidierten Jahresrechnung und sollte daher im Zusammenhang mit den Historical Combined Financial Statements gelesen werden, welche im Kotierungsprospekt vom 29. April 2011 enthalten sind. Die Historical Combined Financial Statements sind auf der Website der Autoneum Holding AG zugänglich (www.autoneum.com/investor-relations/key-figures). Autoneum hat bis zum 13. Mai 2011 nicht als unabhängiges Unternehmen operiert. Die Historical Combined Financial Statements sowie die Vergleichszahlen der vorliegenden verkürzten Halbjahresrechnung basieren auf den Finanzinformationen, welche im Rahmen der IFRS-Konzernrechnung der Rieter Holding AG verwendet wurden. Die in der verkürzten konsolidierten Halbjahresrechnung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze sind im Vergleich zu den Historical Combined Financial Statements unverändert. Die Anwendung der in 2011 neu anwendbaren IFRS-Standards und Interpretationen führte zu keinen Auswirkungen auf die vorliegende verkürzte konsolidierte Halbjahresrechnung.

Der Halbjahresbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Der deutsche Wortlaut ist massgebend.

2 Segmentinformationen nach Business Groups

Die Segmentinformationen basieren auf der konzerninternen Organisations- und Managementstruktur sowie der internen Finanzberichterstattung an das oberste Führungsgremium und umfassen vier Segmente (Business Groups): Europe, North America (USA, Kanada, Mexiko), Asia und SAMEA (Südamerika, Mittlerer Osten und Afrika). Im Corporate sind neben Eliminationen die Autoneum Holding AG, das Corporate Center mit den zugeordneten rechtlichen Einheiten und Funktionen sowie bis 30. Juni 2010 die IDEA-Gruppe enthalten. Der Personalbestand enthält keine Lehrlinge und temporär Mitarbeitende.

Januar – Juni 2011

Mio CHF	Total Konzern	BG Europe	BG North America	BG Asia	BG SAMEA	Corporate
Bruttoumsatz	880.6	474.8	288.6	45.0	73.6	-1.4
Drittumsatz	880.6	470.1	288.6	45.0	73.6	3.3
Umsatz zwischen den Segmenten	0.0	4.7	0.0	0.0	0.0	-4.7
Erlösminderungen	-20.1	-13.5	-2.0	-2.1	-2.5	0.0
Nettoumsatz	860.5	461.3	286.6	42.9	71.1	-1.4
EBITDA	58.5	20.4	27.9	3.3	5.1	1.8
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-36.9	-19.9	-11.7	-2.7	-1.7	-0.9
EBIT	21.6	0.5	16.2	0.6	3.4	0.9
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	30.1	12.4	12.8	3.2	1.4	0.3
Personalbestand	9 124	3 788	2 625	1 144	1 234	333

Januar – Juni 2010

Mio CHF	Total Konzern	BG Europe	BG North America	BG Asia	BG SAMEA	Corporate
Bruttoumsatz	876.7	474.9	281.0	35.0	78.5	7.3
Drittumsatz	876.7	469.6	281.0	35.0	78.4	12.8
Umsatz zwischen den Segmenten	0.0	5.4	0.0	0.0	0.1	-5.5
Erlösminderungen	-19.8	-14.1	-3.0	-0.6	-2.0	0.0
Nettoumsatz	856.9	460.9	277.9	34.3	76.5	7.3
EBITDA	49.6	4.1	33.9	3.7	6.7	1.2
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	-45.0	-25.5	-13.4	-2.8	-2.0	-1.2
EBIT	4.6	-21.4	20.5	0.9	4.6	0.0
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	22.8	5.5	11.1	5.0	0.9	0.3
Personalbestand	8 426	3 884	2 175	829	1 212	326

3 Veränderung Bruttoumsatz

Mio CHF	Januar – Juni 2011	Januar – Juni 2010
Mengen- und preisbedingte Umsatzveränderung BG Europe	54.7	101.2
Mengen- und preisbedingte Umsatzveränderung BG North America	67.7	112.7
Mengen- und preisbedingte Umsatzveränderung BG Asia	17.0	13.8
Mengen- und preisbedingte Umsatzveränderung BG SAMEA	5.5	13.5
Effekt aus Veränderung Konsolidierungskreis	-10.1	0.0
Währungseinflüsse	-130.9	-14.9
Total Umsatzveränderung	3.9	226.3

Die Veränderung des Bruttoumsatzes zeigt die Mengen- und Preisentwicklung sowie den Währungseinfluss auf. Als Vergleichsperiode dient der entsprechende Vorjahreszeitraum mit den damals angewendeten Fremdwährungsumrechnungskursen.

4 Veränderung im Konsolidierungskreis

Am 30. Juni 2010 wurde die zur damaligen Division Automotive Systems gehörende IDEA-Gruppe verkauft. Im ersten Halbjahr 2010 erzielte die IDEA-Gruppe einen Umsatz von 10.1 Mio. CHF.

5 Veränderung der Finanzierung aufgrund der Aufteilung

Im Rahmen der Aufteilung und Kotierung an der SIX Swiss Exchange am 13. Mai 2011 wurden die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Rieter Holding AG zurückbezahlt und durch eine neue Finanzierung abgelöst. Dies beinhaltete im wesentlichen folgende Transaktionen:

Transaktionen, welche 2011 vor der Aufteilung durchgeführt wurden:

- i) Verzichtserklärung der Rieter Holding AG auf ein Darlehen in Höhe von 55.0 Mio. CHF, welche das Eigenkapital der Autoneum Holding AG bzw. des Konzerns in diesem Umfang nicht liquiditätswirksam erhöhte.
- ii) Beendigung der Cash-Pool-Vereinbarungen zwischen Rieter Holding AG und deren Tochtergesellschaften mit Autoneum Holding AG und deren Tochtergesellschaften.

Transaktionen, welche am 12. und 13. Mai 2011 durchgeführt wurden:

- i) Aufnahme von nachrangigen Aktionärsdarlehen zweier nahestehender Personen im Umfang von 25.0 Mio. CHF mit Laufzeit bis 31.12.2014.
- ii) Aufnahme von Bankkrediten in Höhe von 165 Mio. CHF. Diese sind Bestandteil der langfristigen Kreditvereinbarung mit einem Bankenkonsortium in maximaler Höhe von 235.0 Mio. CHF mit Laufzeit bis 31.12.2014. Die Verzinsung der einzelnen Tranchen erfolgt auf Basis des LIBOR-Satzes zuzüglich einer Marge, die sich nach dem Verhältnis der Kredithöhe und EBITDA bemisst. Im weiteren wurde die gleichzeitig gewährte langfristige Garantiefazilität von 50 Mio. CHF (Laufzeit bis 30.06.2013) im Umfang von 15 Mio. CHF in Anspruch genommen.
- iii) Rückzahlung von netto 122.2 Mio. CHF an Rieter aus den aufgelösten Cash-Pool-Vereinbarungen.
- iv) Rückzahlung sämtlicher übriger Finanzverbindlichkeiten gegenüber der Rieter Holding AG und ihren nicht zur Autoneum Holding AG gehörenden Gruppengesellschaften im Umfang von 71.0 Mio. CHF.

Aus der langfristigen Kreditvereinbarung mit einem Bankenkonsortium untersteht der Autoneum-Konzern seit dem 13. Mai 2011 finanziellen Mindestanforderungen - Financial Covenants - wie maximale Fremdfinanzierung, Zinsaufwand, Ergebnisgrößen und Eigenkapital. Die Einhaltung wird quartalsweise überprüft und dem Bankenkonsortium rapportiert. Per 30. Juni 2011 wurden die Mindestanforderungen eingehalten.

6 Durchschnittskurse für die Umrechnung fremder Währungen

	Januar – Juni 2011	Januar – Juni 2010	Veränderung
1 EUR	1.27	1.44	- 12%
1 USD	0.90	1.08	- 16%
1 CAD	0.93	1.05	- 12%
1 BRL	0.55	0.60	- 9%
100 CNY	13.84	15.87	- 13%

7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag und Finanzkalender

Der Bericht für das erste Halbjahr 2011 wurde vom Verwaltungsrat am 28. Juli 2011 zur Veröffentlichung genehmigt. Bis zum 28. Juli 2011 sind keine Ereignisse eingetreten, welche eine Anpassung des Berichts erfordern würden.

Publikation der Umsatzzahlen für das Geschäftsjahr 2011	3. Februar 2012
Bilanzmedien- und Finanzanalystenkonferenz für den Jahresabschluss 2011	20. März 2012
Generalversammlung	19. April 2012



Autoneum Holding AG

CH-8406 Winterthur
T +41 52 208 82 82
F +41 52 208 84 19

Investor Relations

Urs Leinhäuser
CFO & Deputy CEO
T +41 52 208 82 82
F +41 52 208 84 19
investor@autoneum.com

Corporate Communications

Peter Grädel, Head Corporate
Communications
T +41 52 208 70 12
F +41 52 208 72 73
media@autoneum.com

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Die Produktionszahlen der Automobilhersteller basieren auf den aktuellsten Schätzungen von IHS Global Insight.